

Sul Bi Yi wurde 1988 in Pyeong-taek (Südkorea) geboren, Ihren ersten Klavierunterricht erhielt sie bereits im Alter von drei Jahren. Schon mit 6 Jahren hat sie 1.Preis beim Klavierwettbewerb von der Südkoreanische Zeitung und weiter errang sie viele Preise bei Wettbewerben in der Kategorie Klavier. Im Jahr 2004 erhielt sie ersten Orgelunterricht in Südkorea.

2006 begann sie an der Hochschule für Musik und Theater München zunächst das Studium der katholischen Kirchenmusik, zwei Jahre darauf studierte sie parallel das Konzertfach Orgel bei Prof. Harald Feller ,Chorleitung bei Prof. Michael Gläser, Orchesterleitung bei Prof. Christoph Adt und das liturgische Orgelspiel bei Wolfgang Hörlin.

Im Jahr 2009 gewann sie 1.Preis beim Bertold-Hummel Wettbewerb in Regensburg ,und im Jahr 2011 Sonderpreis beim Gasteigwettbewerb in München. Neben ihrem Studium war sie als Kirchenmusikerin tätig und sie wurde Stipendiat der Förderung von Yehudi Menuhin LMN (Live Music Now) aufgenommen. Im Jahr 2013 absolvierte sie ihr Kirchenmusikstudium (A-Diplom). Im August 2013 gewann sie 1.Preis und Sonderpreis (für beste Interpretation von Wagner-Liszt) beim Internationaler Orgelwettbewerb in St-Maurice. Sie gab zahlreiche Orgelkonzerte in Deutschland, auch im Ausland (Spanien, Österreich, Schweiz usw.) und konzertierte viel mit dem Orchester und Ensembles.

2014 hat sie das Masterstudium künstlerisches Orgelspiel ausgezeichnet absolviert und gleichzeitig begann ihr Zertifikat-Masterstudium für Orgel in München beim Prof. Bernhard Haas.

Im Jahr 2015 gewann sie den 2.Preis beim internationalen Wettbewerb in Luxembourg-Düdelange und ein halbes Jahr drauf, im Januar 2016 gewann sie wieder den 2.Preis beim internationalem Orgelwettbewerb um den Bachpreis der Landeshauptstadt Wiesbaden.

Im Juli 2017 hat sie Ihr Zertifikat-Meisterklasse Orgel Studium ausgezeichnet absolviert und seit 2018 hat sie Lehrauftrag für Korrepetition an der Musikhochschule München.

Seit August 2016 ist sie in Kloster Andechs als Kirchenmusikerin tätig. Neben ihrer kirchenmusikalische Karriere hat sie im Jahr 2016 September wieder einen 1. Preis beim internationalen Rheinbeger-Orgelwettbewerb aus Liechtenstein nach München mitgebracht.